

Ber. Inst. Erdwiss. K.-F.-Univ. Graz	ISSN 1608-8166	Band 20/1	Graz 2014
PANGEO AUSTRIA 2014		Graz, 14. September 2014 – 19. September 2014	

**Rohstoffkoffer: Was steckt im Handy?  
Ein interdisziplinäres „hands-on“-Unterrichtsmaterial**

MÜLLER, M.<sup>1</sup>, BOOKHAGEN, B.<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Naturhistorisches Museum Wien, Burgring 7, 1010 Wien,, Österreich, email: geomail@gmx.at

<sup>2</sup>Department für Lithosphärenforschung, Universität Wien, Althanstraße 14, 1090 Wien, Österreich,  
email: britta.bookhagen@gmail.com

Statistisch gesehen besitzen rund 80 % der Jugendlichen in Mitteleuropa ein Handy, weshalb es sich, stellvertretend auch für andere technische Geräte, als Beispiel für die Verwendung von Rohstoffen besonders gut eignet.

Über den Alltagsgegenstand Mobiltelefon bekommen die SchülerInnen einen Einblick in die Herkunft und Verwendung der verschiedenen Rohstoffe, die Problematiken bei deren Abbau und Informationen zu Möglichkeiten des Recyclings.

Der Materialkoffer enthält Minerale, Gesteine und bereits industriell bearbeitete Substanzen, und bringt auf interaktive Weise den SchülerInnen den Bezug zwischen Geologie und Alltagsgegenstand näher. Eine ausführliche Begleitbroschüre bietet auf über 70 Seiten Hintergrundinformation. Ebenso enthalten sind fertige Arbeitsbögen und Unterrichtsmethoden für LehrerInnen, sowie ein Bestimmungsquiz. Zur Vertiefung in das Thema finden sich viele Links und Tipps zu weiteren Materialien.

Im Rahmen der Vermittlungsinitiative „Kulturvermittlung mit Schulen in Bundesmuseen“ des Ministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur wurde 2011 das erste Konzept erstellt. Seit Jänner 2013 vertreibt nun der Verlag des Naturhistorischen Museums den Materialkoffer „Was steckt im Handy“ für Schulklassen ab der 7. Schulstufe, mit großem Erfolg. Die bisherige Nachfrage hat das NHM angeregt, weitere Rohstoffkoffer über den eigenen Verlag zu produzieren und für die Verwendung im Unterricht anzubieten.